

Zeitschrift: Mitteilungsblatt für die Schweizer im Fürstentum Liechtenstein
Herausgeber: Schweizer-Verein im Fürstentum Liechtenstein
Band: - (1971)
Heft: 4

Artikel: Schweizer Regierungsbesuch in Liechtenstein
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-938697>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizer Regierungsbesuch in Liechtenstein

Die Landwirtschaftsdirektoren konferierten in Vaduz

Am Donnerstag 21. Oktober trafen sämtliche Regierungsräte des Ressorts Landwirtschaft der Schweizer Kantone (Landwirtschaftsdirektoren) in Liechtenstein ein und hielten im Waldhotel in Vaduz erstmals die jährliche Konferenz der Landwirtschaftsdirektoren in Liechtenstein ab. An der Tagung nahm auch der Vorsteher des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes, Bundesrat Brugger, sowie hohe Beamte der Bundesabteilung "Landwirtschaft" teil. Die Schweizer Regierungsmitglieder wurden im Rathaus Maienfeld von Vertretern der Bündner Regierung begrüsst und wurden anschliessend von S.D. dem Landesfürsten auf Schloss Vaduz empfangen. Am 21. Oktober abends fand im Hotel Real in Vaduz ein Bankett statt, an dem auch Regierungschef Dr. Alfred Hilbe teilnahm und in einer Begrüssungsansprache die Bedeutung der Tagung würdigte. Am 22. Okt. fand in den Räumen des Hotels "Waldhotel" die eigentliche Konferenz der Regierungsmitglieder statt, in deren Verlauf vor allem das schweizerische Konzept über die Berghauernhilfe durchberaten wurde.

Liechtenstein, das der schweizerischen Konferenz der Landwirtschaftsdirektoren aus Gründen der Information und des gegenseitigen Gedankenaustausches angehört, war an der Tagung durch Regierungsrat William Hoop vertreten.

Am Freitagnachmittag besuchten die Konferenzteilnehmer nach einem gemeinsamen Mittagessen im Waldhotel unseren Kurort Malbun und verliessen gegen Abend wieder unser Land.

Sicher muss die Konferenz der Schweizer Landwirtschaftsdirektoren, der durch die Anwesenheit von Bundesrat Brugger eine besondere Note verliehen war, als der wohl repräsentativste Besuch aus der Eidgenossenschaft gewertet werden. Dass die Konferenz in Liechtenstein abgehalten wurde, unterstreicht einmal mehr die freundschaftlichen Beziehungen beider Länder und muss als Dokument guter und positiver Zusammenarbeit gewertet werden.

Warum keine Halbtaxabonnemente an Invalidenrentner?

Der Schweizerische Invalidenverband hat mit dem Eidgenössischen Amt für Verkehr Verhandlungen geführt, damit den Invalidenrentnern ebenfalls das verbilligte Halbtaxabonnement von den Bundesbahnen und Privatbahnen abgegeben wird. Es war in Aussicht genommen worden, diese Vergünstigung den Invalidenrentnern mit der allgemeinen Tarifrevision der Bahnen auf 3. November 1971 zu gewähren. Das Verkehrs- und Energiewirtschaftsdepartement hat aber dem Begehren nicht entsprochen. Die Frage soll in den Geschäftsbericht aufgenommen und erst in der Frühjahrssession der eidgenössischen Räte im Jahre 1972 entschieden werden. Diese Stellungnahme ist - so heisst es in einem Communiqué des Invalidenverbandes - unverständlich. Bereits haben über 300'000 AHV-Rentner das vergünstigte Halbtaxabonnement in Anspruch genommen. Weshalb wird den Invalidenrentnern nicht das gleiche Recht zugestanden?!